

ANDREAS MICHEL'S

NUFIDELITY COLLECTIVE

KURZBIOGRAFIEN

Andreas Michel - Klavier, Komposition, Arranging, Produktion



Andreas Michel ist Pianist der legendären Band Grandmothers Funck (GMF), war lange ihr musikalischer Leiter und ist seit über 20 Jahren in der CH-Musikszene aktiv: Seine Kompositionen wurden schon am Opernhaus Zürich aufgeführt, seine Songs gehören seit Jahren zum Programm der Schweizer Radiostationen und als Pianist spielte er am Montreux Jazzfestival, vielen anderen grossen Schweizer Open Airs und in den Musikclubs ganz Europas.

Das NUFIDELITY COLLECTIVE sind seine Lieblingsmitmusiker und Weggefährten. Mit ihnen stellt er sein erstes Album unter eigenem Namen vor.

Toni Schiavano - Bassgitarre



Toni Schiavano entdeckte den E-Bass und seine Faszination für Musik im Alter von 12 Jahren und wuchs mit der Berner Funk, Soul & Hip-Hop Kultur auf. Im Sommer 2002 entschied er sich für ein Studium an der Musikfachhochschule Luzern, welches er mit der Abschlussnote 6 beendete. 2006 war Toni Preisträger des Förderungspreises der Friedl Wald Stiftung, 2007 „Artist in Residence“ für Pro Helvetia in Cape Town, Südafrika und 2008 erschien die erste CD unter

seinem Namen „Tonee“ (Jazzlabel Altrisuoni). Als Produzent und Komponist war er in den Jahren 2008/09 an der zweiten „Rogue State Of Mind“ CD (Austauschprojekt mit über 30 Schweizer- und Südafrikanischen Künstlern) und 2010 am ersten Album der 10-köpfigen Afro Beat Band „The Faranas“ beteiligt.

Als Studiomusiker ist Toni auf über 40 Tonträgern vertreten. Seine Engagements führten ihn bereits nach Brasilien, Frankreich, Österreich, Italien, Südafrika, USA und Deutschland. Er spielte für Bands wie: GMF (Grand Mothers Funck), Ldeep, Signorino Tj, Jamie Wong-Li, Mohamed Sawwah (Kairo), Jitsvinger (Cape Town), Godessa (Female-Rap-Gruppe, Cape Town), Berner Symphonieorchester, Camerata Bern, The Clients, Seven und Swiss Jazz Orchestra & Friends (feat. Sina, Büne Huber, Michael von der Heide, Adrian Stern, Heidi Happy, Marc Sway, Gigi Moto, Noel McCalla, Ritschi und Schmid Schmidhauser) .

Festes Bandmitglied ist er bei: Swiss Jazz Orchestra, 2ForSoul, The Faranas, Pedra Preta, Veronika's Ndiigo (mit Chris Wiesendanger), Funky Brotherhood (mit Freda Goodlett), Aoro, Regina Ribeiro, Konvex (mit SKY189, Südafrika), und Mambo Mob.

Daniel Aebi - Schlagzeug

Daniel Aebi studierte Schlagzeug in Boston am Berklee College of Music und an der Swiss Jazz School (bei Billy Brooks). 1993 war er Mitbegründer der Funkband GMF – Grand Mother's Funck, mit der er bis heute regelmässig in Mitteleuropa auftritt. Daneben wirkte er als Schlagzeuger der von Bert Joris geleiteten Swiss Jazz School Big Band, die auch auf dem Montreux Jazz Festival und im New Yorker Birdland zu Gast war. Aebi gehörte zweimal zu den Chrysler Jazz Winners des Festivals von Montreux: Er erhielt den zweiten Preis als Solist und den ersten Preis als Mitglied des Daniel Woodtli Sextet. Im selben Jahr holte ihn Joe Haider in sein Trio, das als Basis für zahlreiche weitere Formationen diente: George Gruntz, Sandy Patton, Andy Scherrer, der Big Band de Lausanne, mit dem Quartett Horn Knox oder der Sandro Schneebeli Group. Aebi ist seit 2007 Musical Director und Produzent von GMF – Grand Mother's Funck.



Beat vonWattenwyl - Perkussion



Beat vonWattenwyl ist Experte für lateinisches Trommeln. Von 1993 -2000 lebte er in Kuba, studierte an der staatlichen Musikschule Ignacio Cervantes und hatte renommierte Lehrer wie Tomas "Panga" Ortiz, Roman Diaz und Andres Chacon. Er beherrscht das breite Spektrum von kubanischen und brasilianischen Instrumenten und Rhythmen. Als Mitbegründer und langjähriger Perkussionist von Chica Torpedo, Rumbalante, The Mambo Mob, Son como Son und Siacara hat er diesen Teil der Schweizer Musikszene mitgeprägt. Zudem spielte er mit Ray Wilko, Grand Mother's Funck, Toni Martinez, Juan Mungia (Irakere), Cesar Correa, SolarMariel, Jamie Wong-Li, u.v.a. Mit seinem Bruder Stewy von Wattenwyl und der Sängerin Nicole Herzog hat er mit dem ALbum "Intimacy" soeben den Swiss Jazz Award gewonnen.

Andy Seidt - Gitarre



Andy Seidt studierte Jazzgitarre, Performance und Pädagogik an der Musikhochschule Basel. Seine Musik widerspiegelt das Schaffen der letzten 15 Jahre - er arbeitete mit zahlreichen Formationen, vom intimen Duo bis zur Big Band. Seine stilistische Vielseitigkeit wurden und werden dabei immer hochgeschätzt.

Er hat mehrere eigene Albumproduktionen aufgenommen und beherrscht sowohl das elektrische wie das akkustische Gitarrenspiel..

Karina Fernandez - Stimme

Karina studierte Jazzgesang, Pädagogik und Performance an der Swiss Jazz School (HKB) Bern bei Sandy Patton, Denise Bregnard und Francis Coletta.

Sie arbeitete mit Daniel Woodtli, Stewy von Wattenwyl, Nick Perrin, Take This, dem Swiss Jazz Orchestra, der Swiss Army Gala Band, der Swiss Army Big Band, den Thuner Seespielen und tourte mit Seven, Jones und dem Swiss Jazz Orchestra (SJO) & Friends „Buebetröim“.



Freda Goodlett - Stimme

Aufgewachsen zu den Klängen von Soul, Gospel, R&B, Funk, Rock, Pop, Jazz & Country begann Freda Goodlett bereits im zarten Alter von 4 Jahren regelmässig in der Kirche Solo zu singen. Seit sie von den USA nach Europa gezogen ist, hat sie ihren Weg in die Recording Studios, auf die Bühnen und in die Herzen vieler Menschen gefunden.

Viele Jahre arbeitete sie von München aus mit Projekten, Bands und DJ's von internationalem Format. Seit sie nach Bern gezogen ist, hörte man sie in der Schweiz vor allem mit Funky Brotherhood und dem Projekt "BUebetröim" des Swiss Jazz Orchestra. Im 2011 veröffentlichte Freda ihre soulige Pop/Rock Solo CD mit dem Titel "Return of the Black Pearl". Seither hört man Ihre unverwechselbare, kraftvolle Stimme auch an Konzerten der Freda Goodlett Band.



Yvonne Moore - Stimme



Geboren am 10. März 1963, in Schaffhausen, seit 2001 wohnhaft in Bern, seit 2002 verheiratet mit Mat Callahan. Moore ist seit über 30 Jahren in der Schweiz eine Referenz für Soul und Blues mit Power, arbeitet seit Jahren mit Musikern aus Bern, zuletzt mit Hank Shizzoe, Andi Hug und André Pousaz für ihr im März 2012 erscheinens Album BlueWisdom. Ihre Diskographie reicht bis ins Jahr 1994 zurück und

beinhaltet zahlreiche Veröffentlichungen in der USA und in der Schweiz

Nicole Herzog - Stimme

Nicole Herzog ist eine noch wenig bekannte junge Sängerin aus dem Thurgau. Seit einiger Zeit lebt sie in Bern. Sie ist ein echtes Naturtalent und verfügt über eine facettenreiche und unglaublich sichere Stimme. Soeben hat sie mit Ihrer Debut - CD "Intimacy" zusammen mit der Stewy von Wattenwyl Band den Swiss Jazz Award gewonnen.



Brigitte Wullimann - Stimme



Brigitte Wullimann, geboren in Zürich, begann während ihrer Schulzeit mit klassischem Gesangsunterricht. Später entdeckte sie ihre Liebe zum Jazz.

Brigitte Wullimann studierte an der „Hochschule für Musik und Theater“ in Bern bei Sandy Patton, Denise Bregnard und Andy Scherrer. 2005 diplomierte sie in Performance und Pädagogik. Sie spielt in diversen Bandprojekten, von Jazz über Pop, Funk bis hin zu Cabaret. So war sie mehrmals mit Udo Jürgens auf Europatournee und leihte ihre Stimme auch dem Swiss Jazz Orchestra (SJO).

Christian Dietz - Stimme

Christian Dietz absolvierte an der Hochschule der Künste in Bern die Studiengänge Jazzgesang, sowie Musik & Medienkunst. Als Sänger und Gitarrist ist Christian Dietz in der Berner Musikwelt in Kleinstformationen bis hin zur Big Band, von Polo Hofer bis Emel anzutreffen.

Im Comic-Musik Projekt «Vito» von Adrian Amstutz verlieh er dem Hauptdarsteller die Stimme, arrangierte, produzierte und recordete auch die Musik.



Er spielte auf Housi Wittlins Album "weniger isch meh", komponierte Musik fürs Fernsehen, realisierte die interaktive Tanzplattform "f.a.l.d. - fuck art let's dance" (www.christiandietz.ch/media/fald_Frison_04.m4v) und trat mit dem Christian Dietz Quartett unter anderem am Jazzfestival Bern auf. Viel unterwegs ist er zur Zeit mit dem Trio Bravo und Take This.

Rich Fonje - Stimme



Den Berner Sänger von Grand Mother's Funck, Brothertunes, James Brown Tribute, The Faranas und vielen mehr schätzt man in der Schweizer Musikszene seit längerem. Mit Bios schreiben und Fotos schicken ist er indes nicht der Schnellste...:-)